

Gefahr im Dschungel!



Ich kannte mal einen Jungen, der hieß Paul. Er war kein normaler Junge. Nein! Er hatte eine Weltkarte und in diese Weltkarte konnte er hineinspringen, wohin er wollte. Wenn er nach Afrika wollte, suchte er auf der Weltkarte einfach Afrika und sprang hinein.

Doch eines Tages, als er in seinem Zimmer spielte, stolperte er und fiel in die Weltkarte. Er hatte das Bewusstsein verloren. Als er aufwachte, hörte er Geräusche. Er stellte fest, dass er im Dschungel (Tropischer Regenwald) gelandet war. Er stand auf und sah: Kolibris, schwarze Panther, Gorillas, Tiger, Tapire und Bäume, die bis in den Himmel ragten. Er ging zu einem Gorilla und streichelte ihn. Doch plötzlich sah er etwas Glänzendes. Paul hob es auf und stellte fest, dass es ein Handspiegel war. Im Spiegel sah er sein Zimmer. Er sah sein Bett, seinen Schreibtisch und sein Regal. Doch da verschwand sein Zimmer wieder. Stattdessen sah er Bäume und Tiere im Spiegel und etwas glänzte im Bild. Er konnte es nicht richtig erkennen. Doch dann fiel ihm auf, dass es die Stelle war, wo er gelandet war. Er wollte gerade zu dieser Stelle rennen, als er einen Tiger entdeckte. Schnell versteckte er sich. „Mist!“, fluchte er, weil der Tiger genau dort stand, wo die Stelle war, die er im Spiegel gesehen hatte. Ihm fiel etwas auf: Hinter dem Tiger glitzerte etwas. Es war tatsächlich ein Diamant. Er hatte Glück, denn der Tiger guckte weg. Da lief Paul so schnell er konnte, schnappte sich den Diamanten und versteckte sich hinter einem der Bäume. Er wollte so schnell wie möglich weg. Dann fiel ihm wieder der Spiegel ein. Jetzt hatte sich das Bild wieder verwandelt und er sah wieder sein Zimmer. Darin standen immer noch sein Bett, sein Schreibtisch, sein Regal und sein kleines Hubschraubermodell. Er fasste es an und es bewegte sich. Die Bäume verwandelten sich in Wände und es war ganz leise. Er stand in seinem Zimmer. Paul schaute auf die Uhr. Es war gerade einmal eine Minute vergangen. Er lief zu seiner Mutter und rief: „Mama, ich war im Dschungel!“ „Das hast du dir bestimmt nur eingebildet, Paul!“, meinte sie. Aber als er im Bett lag, fand er den Diamanten in seiner Hosentasche. „Das war ein tolles Erlebnis“, dachte er. „Das werde ich nie vergessen!“